

<b>Zeitschrift:</b>	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
<b>Band:</b>	76 (1985)
<b>Heft:</b>	3
<b>Rubrik:</b>	Vereinsnachrichten des SEV = Communications de l'ASE

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# **Vereinsnachrichten des SEV**

## **Communications de l'ASE**

### **Revision der Starkstromverordnung, Abschnitt VII, Hausinstallationen, Art. 121, betr. Prüfpflicht für Installationsmaterialien und elektrische Apparate**

Seit Jahren ist die präventive Prüfpflicht für Installationsmaterialien und elektrische Apparate, die in der Starkstromverordnung Art. 121 [1] gesetzlich verankert ist, von verschiedenen Seiten als Handelshemmnis angefochten. Insbesondere wird im internationalen Warenaustausch beanstandet, dass die schweizerische Regelung die Forderungen des GATT-Code<sup>1</sup>) betreffend Vermeidung von nichttarifarischen Handelshemmissen nicht erfüllt, obschon auch die Schweiz diese Vereinbarung unterzeichnet hat.

Im Rahmen der Revision der Starkstromverordnung setzte das Eidgenössische Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement (EVED) eine Studiengruppe unter Leitung von Dr. iur. Ch. Wüthrich (Bischofszell) ein, mit dem Auftrag, eine liberalere, GATT-konforme Regelung auszuarbeiten, welche gleichzeitig die Sicherheit der Benutzer elektrotechnischer Erzeugnisse wie bisher gewährleiste.

Der SEV vertrat in dieser Studiengruppe, in welcher er mit drei Vertretern Einsatz hatte, eine den Grundsätzen der in den Staaten der Europäischen Gemeinschaft gültigen EG-Niederspannungsrichtlinien entsprechende Lösung. Nach Abklärung verschiedener juristischer und finanzieller Probleme, welche sich im Zusammenhang mit einer derartigen Neuregelung ergaben, unterbreitete die Studiengruppe Wüthrich dem EVED einen Entwurf für eine entsprechende neue Verordnung. Dieser Entwurf wurde durch verschiedene interessierte Bundesstellen eingehend überprüft und schliesslich Mitte Dezember 1984 durch den Bundesrat im nachfolgend wiedergegebenen Wortlaut als Entwurf für eine neue «Verordnung über elektrische Niederspannungserzeugnisse (Niederspannungsverordnung)» in die öffentliche Vernehmlassung gegeben.

Der SEV als eine der zur Stellungnahme eingeladenen Organisationen unterstützt die in dieser Verordnung niedergelegten Grundsätze. Nach wie vor bemüht er sich darum, nichttarifarische Handelshemmisse im Rahmen des gesetzlich Möglichen abzubauen, sei es im Bereich der technischen Normen, wo er sich für die internationale Harmonisierung einsetzt [2], sei es bei den sicherheitstechnischen Prüfungen, wo er die gegenseitige Mitverwendung von Prüfergebnissen fördert [3].

Nachdem wir seit Jahren unsere Mitglieder im Jahresbericht kurz über die Arbeiten zur Revision der Starkstromverordnung betreffend Prüfpflicht orientiert haben, möchten wir ihnen nun den zur Vernehmlassung freigegebenen Entwurf als Resultat der jahrelangen Arbeiten zur Kenntnis bringen.

Dabei müssen wir festhalten, dass es sich beim vorliegenden Dokument um einen Entwurf handelt, welchem keinerlei Verbindlichkeit zukommt. Ganz besonders möchten wir mit allem Nachdruck darauf hinweisen, dass die in Kraft stehende Starkstromverordnung nach wie vor das geltende Recht darstellt, d. h. dass die darin festgelegte präventive Prüfpflicht nach wie vor unverändert besteht.

Eine Abkehr von der präventiven Prüfpflicht ist für den SEV und seine technische Prüfstelle von massgebender Bedeutung. Die Entwicklung wird deshalb von seinen zuständigen Organen sehr genau verfolgt.

<sup>1)</sup> GATT General Agreement on Tariff and Trade (Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen)

[1] Verordnung über die Erstellung, den Betrieb und den Unterhalt von elektrischen Stromanlagen (Starkstromverordnung), 7. Juli 1933.

[2] M. Jacot-Descombes: Internationale Harmonisierung der elektrotechnischen Normen. Bull. SEV/VSE 75(1984)9, S. 470...474.

[3] A. Christen: Internationale Zusammenarbeit bei den sicherheitstechnischen Prüfungen. Bull. SEV/VSE 75(1984)9, S. 475...479.

### **Bundesamt für Energiewirtschaft**

### **Entwurf zur Vernehmlassung 9. Oktober 1984**

### **Verordnung über elektrische Niederspannungserzeugnisse (Niederspannungsverordnung) vom ...**

Der Schweizerische Bundesrat

gestützt auf Artikel 3 und 55 Ziffer 3 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1902 betreffend die elektrischen Schwach- und Starkstromanlagen (EIG), verordnet:

#### **1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen**

##### **Art. 1 Geltungsbereich**

<sup>1</sup> Diese Verordnung gilt für elektrische Erzeugnisse im Starkstrombereich, deren Betriebsspannung höchstens 1000 V Wechselstrom oder 1500 V Gleichstrom beträgt.

<sup>2</sup> Ferner gilt sie für elektrische Erzeugnisse, die mit Niederspannung gespeist, jedoch mit Hochspannung betrieben werden (Röntgen-, Neon-, Ionisations-, Lackierungs-, Viehhütapparate, usw.), sofern deren Leistung auf der Hochspannungsseite gemessen 10 kW nicht übersteigt.

<sup>3</sup> Das Eidgenössische Starkstrominspektorat kann inkl. begründeten Fällen Abweichungen von den Vorschriften dieser Verordnung bewilligen, wenn ihre Einhaltung ausserordentlichen Schwierigkeiten begegnet oder die technische Entwicklung behindert; die Sicherheit der elektrischen Erzeugnisse darf aber deswegen nicht eingeschränkt werden.

##### **Art. 2 Elektrische Erzeugnisse**

Als elektrische Erzeugnisse im Sinne dieser Verordnung gelten:

- Elektromaterialien, die zum Erstellen, Ändern oder für den Unterhalt von Niederspannungsinvestitionen bestimmt sind;
- Elektrische Geräte und Elektromaterialien, die zum Anschluss an Niederspannungsinvestitionen bestimmt sind;
- Netzunabhängige elektrische Geräte nach Anhang I dieser Verordnung.

### Art. 3 Sicherheit

Elektrische Erzeugnisse müssen sicher sein; sie dürfen bei bestimmungsgemäsem Betrieb oder Gebrauch sowie in voraussehbaren Störungsfällen weder Personen noch Sachen gefährden.

### Art. 4 Technische Anforderungen

<sup>1</sup> Elektrische Erzeugnisse müssen nach den anerkannten Regeln der Technik hergestellt, geändert und instandgestellt werden.

<sup>2</sup> Als anerkannte Regeln der Technik gelten insbesondere die technischen Normen des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, die technischen Vorschriften der PTT und die von der Gruppe für Rüstungsdienste erlassenen Vorschriften für mobile elektrische Geräte der Armee.

<sup>3</sup> Bestehen keine oder keine geeigneten technischen Normen, ist sinngemäss nach jenen vorzugehen, die für ähnliche elektrische Erzeugnisse bestimmt sind. Das Eidgenössische Starkstrominspektorat entscheidet in Zweifelsfällen, nach welchen Normen vorzugehen ist.

<sup>4</sup> Besteht Unklarheit, ob die Vorschriften in Einzelfällen erfüllt sind, entscheidet das Eidgenössische Starkstrominspektorat.

### Art. 5 Störungen

1 Elektrische Erzeugnisse müssen, soweit sich dies ohne aussergewöhnlichen Aufwand erreichen lässt, so hergestellt oder betrieben werden, dass sie den bestimmungsgemäsen Gebrauch von Niederspannungsinstallationen, anderen elektrischen Erzeugnissen und Schwachstromanlagen nicht in unerwünschter Weise beeinflussen.

<sup>2</sup> Störungsgefährdete elektrische Erzeugnisse müssen, soweit sich dies ohne aussergewöhnlichen Aufwand erreichen lässt, so erstellt und betrieben werden, dass ihr bestimmungsgemässer Gebrauch nicht durch Niederspannungsinstallationen und andere elektrische Erzeugnisse in unerwünschter Weise beeinflusst wird.

<sup>3</sup> Treten trotz Beachtung der anerkannten Regeln der Technik unerwünschte Beeinflussungen auf, die auch durch Entkopplung nicht beseitigt werden können, so suchen sich die Beteiligten zu verständigen. Kommt keine Einigung zustande, entscheidet das Eidgenössische Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement (EVED) nach Anhören der beteiligten Kontrollstellen (Art. 21 EIG).

### Art. 6 Verantwortlichkeit der Inhaber elektrischer Erzeugnisse

Inhaber von elektrischen Erzeugnissen sorgen dafür, dass diese dauernd den Anforderungen nach Artikel 3–5 entsprechen; Mängel müssen unverzüglich behoben werden.

### Art. 7 Inverkehrbringen von elektrischen Erzeugnissen

<sup>1</sup> Elektrische Erzeugnisse dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den Artikeln 3–5 entsprechen.

<sup>2</sup> Als Inverkehrbringen gilt jede Besitzübertragung im Inland sowie jedes darauf gerichtete Anbieten, Ausstellen und Vorführen, soweit es sich nicht um elektrische Erzeugnisse handelt, die nachweisbar nur zur Ausfuhr bestimmt sind.

### Art. 8 Nachweispflicht

Der inländische Hersteller oder Importeur von elektrischen Erzeugnissen muss jederzeit nachweisen können, dass die in Verkehr gebrachten elektrischen Erzeugnisse den Anforderungen der Artikel 3–5 entsprechen und musterkonform sind. Dieser Nachweis ist zu leisten durch zureichende Dokumente, als welche insbesondere gelten:

- ein Attest einer anerkannten Prüfstelle (Art. 18 Abs. 1);
- ein vom EVED anerkanntes Kennzeichen;
- eine Erklärung des Herstellers, welche das Resultat einer sicherheitstechnischen Prüfung wiedergibt und die Einhaltung der Anforderungen der Artikel 3–5 bestätigt.

### Art. 9 Andere Vorschriften

Soweit diese Verordnung nichts oder nichts Abweichendes bestimmt, gelten:

- die Starkstromverordnung vom 7. Juli 1933;

- die Schwachstromverordnung vom 5. April 1978;
- die Störschutzverordnung vom 1. Mai 1979;
- die Verordnung über das Eidgenössische Starkstrominspektorat vom 24. Oktober 1967.

## 2. Abschnitt: Kennzeichnung von elektrischen Erzeugnissen

### Art. 10 Herkunftsbezeichnung

<sup>1</sup> Alle in der Schweiz in Verkehr gebrachten elektrischen Erzeugnisse müssen mit einer Aufschrift oder mit einem Zeichen versehen sein, welches den inländischen Hersteller oder Importeur erkennen lässt und unverwechselbar ist.

<sup>2</sup> Graphische Zeichen oder verschlüsselte Angaben sind zulässig, müssen aber, wenn sie den Hersteller oder Importeur nicht ohne weiteres erkennen lassen, beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hinterlegt werden; dieses kann ungeeignete Kennzeichen zurückweisen.

### Art. 11 Sicherheitszeichen

<sup>1</sup> Liegt ein Attest einer anerkannten Prüfstelle (Art. 18 Abs. 1) oder ein vom Eidgenössischen Starkstrominspektorat anerkannter Attest (Art. 18 Abs. 3) vor, wonach das elektrische Erzeugnis geprüft worden ist und den Artikeln 3–5 entspricht, kann der inländische Hersteller oder Importeur beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat die Erteilung der Bewilligung beantragen, das elektrische Erzeugnis mit dem Sicherheitszeichen zu versehen.

<sup>2</sup> Der Antrag muss enthalten:  
a. eine kurze Beschreibung der Art des elektrischen Erzeugnisses;  
b. die Angabe der Handelsmarke, die Typenbezeichnung und die wesentlichen technischen Daten;  
c. den Attest nach Absatz 1;  
d. auf Verlangen des Eidgenössischen Starkstrominspektorates ein Ausführungsmuster.

<sup>3</sup> Das Eidgenössische Starkstrominspektorat kann weitere Angaben oder Dokumente verlangen.

<sup>4</sup> Ergibt sich aufgrund des Antrages und der Unterlagen, dass die Anforderungen nach Artikel 3–5 erfüllt sind, erteilt das Eidgenössische Starkstrominspektorat dem Bewerber die Bewilligung, das elektrische Erzeugnis mit dem Sicherheitszeichen zu versehen.

<sup>5</sup> Das Sicherheitszeichen ist klar erkennbar und dauerhaft zusammen mit der Firma des Bewilligungsinhabers auf dem elektrischen Erzeugnis anzubringen. Anstelle der Firma kann ein beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat registriertes Kurzzeichen verwendet werden.

### Art. 12 Obligatorische Kennzeichnung mit dem Sicherheitszeichen

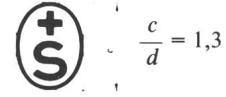
<sup>1</sup> Elektrische Erzeugnisse, die wegen ihrer besonderen Gefährlichkeit für Personen oder Sachen erhöhte Anforderungen genügen müssen, um die Vorschriften der Artikel 3–5 zu erfüllen, dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie rechtmässig mit dem Sicherheitszeichen nach Artikel 13 oder einem vom EVED als gleichwertig anerkannten Kennzeichen versehen sind.

<sup>2</sup> Das EVED erstellt ein Verzeichnis dieser elektrischen Erzeugnisse.

<sup>3</sup> Elektrische Erzeugnisse nach Absatz 1, welche nicht in allen Teilen dem der Bewilligung zugrundeliegenden Muster entsprechen oder welche nicht mit dem Sicherheitszeichen versehen sind, gelten als nicht bewilligt.

### Art. 13 Form des Sicherheitszeichens

<sup>1</sup> Das Sicherheitszeichen hat folgende Form:



<sup>2</sup> Sofern es technisch nicht möglich ist, das Zeichen nach Absatz 1 anzubringen, können aufgrund einer Bewilligung des Eidgenössischen Starkstrominspektorates folgende Formen des Zeichens verwendet werden:

a.  $5 + 5 + 5 + 5 = \frac{b}{a} = 1,2$

b.  $\dots \dots \dots \dots \dots$

#### Art. 14 Musterkonformität

Der Bewilligungsinhaber darf nur solche elektrischen Erzeugnisse mit dem Sicherheitszeichen versehen, die mit dem der Erteilung der Bewilligung zugrundeliegenden Muster in allen Teilen übereinstimmen.

#### Art. 15 Dauer, Erneuerung, Umschreibung der Bewilligung

<sup>1</sup> Die Bewilligung ist höchstens fünf Jahre gültig.

<sup>2</sup> Wird ein Antrag auf Erneuerung der Bewilligung gestellt, entscheidet das Eidgenössische Starkstrominspektorat, ob die Ausweise einer neuen Prüfung des elektrischen Erzeugnisses beizubringen sind.

Das gleiche gilt für den Fall, wenn ein elektrisches Erzeugnis in seiner Ausführung geändert wird.

<sup>3</sup> Ändern sich die Firma des Bewilligungsinhabers oder die Aufschriften auf dem elektrischen Erzeugnis, ist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat Antrag auf Umschreibung zu stellen.

#### Art. 16 Entzug der Bewilligung

Bei wiederholten oder schweren Widerhandlungen gegen die Artikel 11 Absatz 5, Artikel 14 und Artikel 15 Absatz 3 kann das Eidgenössische Starkstrominspektorat die Bewilligung entziehen.

#### Art. 17 Bewilligungsgebühr

Für Erteilung, Erneuerung, Umschreibung oder Entzug der Bewilligung wird eine Gebühr gemäss Artikel 6 der Verordnung vom 24. Oktober 1967 über das Eidgenössische Starkstrominspektorat erhoben.

#### Art. 18 Prüfstellen

<sup>1</sup> Das EVED kann in- und ausländische Prüfstellen anerkennen, die sich über eine einwandfreie Prüftätigkeit ausweisen und über die erforderlichen Einrichtungen verfügen.

<sup>2</sup> Das EVED veröffentlicht ein Verzeichnis der anerkannten Prüfstellen.

<sup>3</sup> In Einzelfällen kann das Eidgenössische Starkstrominspektorat Prüfatteste und -berichte anderer Prüfstellen anerkennen.

### 3. Abschnitt: Kontrolle

#### Art. 19 Ausübung der Kontrolltätigkeit

<sup>1</sup> Das Eidgenössische Starkstrominspektorat kontrolliert elektrische Erzeugnisse, die sich im Verkehr befinden, stichprobenweise oder wenn es dazu veranlasst wird.

<sup>2</sup> Bei den Kontrollen wird insbesondere geprüft:

- ob die Anforderungen nach Artikel 3–5 erfüllt sind;
- ob der Nachweis nach Artikel 8 vorhanden ist;
- ob die Herkunftsbezeichnung nach Artikel 10 angebracht ist;
- ob das Sicherheitszeichen vorschriftsgemäss angebracht ist;
- ob die mit einem Sicherheitszeichen versehenen elektrischen Erzeugnisse mit dem Muster, welches der Erteilung der Bewilligung zugrunde lag, übereinstimmen.

#### Art. 20 Untersuchung

<sup>1</sup> Kann der Nachweis nach Artikel 8 nicht erbracht werden, ordnet das Eidgenössische Starkstrominspektorat eine sicherheitstechnische Prüfung durch eine anerkannte Prüfstelle auf Kosten des nachweispflichtigen Inverkehrbringers an.

<sup>2</sup> Ebenso kann das Eidgenössische Starkstrominspektorat eine Überprüfung durch eine anerkannte Prüfstelle durchführen lassen, wenn trotz des Vorliegens eines Nachweises nach Artikel 8 ungewiss ist, ob ein elektrisches Erzeugnis den Artikeln 3–5 entspricht oder ob es musterkonform ist. Ergibt die Überprüfung, dass das elektrische Erzeugnis diese Anforderungen nicht erfüllt, trägt der nachweispflichtige Inverkehrbringer die Kosten der Untersuchung.

<sup>3</sup> Vor Anordnung der Untersuchung ist dem Inverkehrbringer Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

#### Art. 21 Massnahmen

Führt die Kontrolle oder die Untersuchung nach Artikel 19 und 20 zu Beanstandungen, verfügt das Eidgenössische Starkstrominspektorat die geeigneten Massnahmen, notfalls ein Verbot des weiteren Inverkehrbringens.

<sup>2</sup> Für solche Verfügungen erhebt das Eidgenössische Starkstrominspektorat vom Inverkehrbringer eine Gebühr nach Artikel 6 der Verordnung vom 24. Oktober 1967 über das Eidgenössische Starkstrominspektorat und auferlegt ihm die erwachsenen Kosten.

### 4. Abschnitt: Rechtsmittel, Strafbestimmungen

#### Art. 22 Rechtsmittel

Gegen Verfügungen des Eidgenössischen Starkstrominspektors kann nach Artikel 23 EIG innert 30 Tagen beim EVED Beschwerde eingereicht werden.

#### Art. 23 Strafbestimmungen

Nach Artikel 55 EIG wird bestraft:

- Wer den Besitz an elektrischen Erzeugnissen nach Artikel 12 Absatz 1, die kein Sicherheitszeichen aufweisen, überträgt;
- Wer elektrische Erzeugnisse ohne Bewilligung mit dem Sicherheitszeichen versieht;
- Wer elektrische Erzeugnisse, die nicht musterkonform sind, mit dem Sicherheitszeichen versieht.

### 5. Abschnitt: Schlussbestimmungen

#### Art. 24 Aufhebung bisherigen Rechts

Es werden aufgehoben:

- Artikel 121–121<sup>quater</sup> und Artikel 123<sup>quater</sup> Absatz 2 der Starkstromverordnung vom 7. Juli 1933.
- das Sicherheitszeichenreglement vom 1. April/26. November 1953.

#### Art. 25 Abänderung bisherigen Rechts

Artikel 6 der Verordnung vom 24. Oktober 1967 über das Eidgenössische Starkstrominspektorat erhält folgenden Wortlaut:

«Für die Erteilung, Änderung und Aufhebung von Bewilligungen, den Erlass von Verbots und anderen Verfügungen und Entscheiden gestützt auf die Verordnung vom 7. Juli 1933 über die Erstellung, den Betrieb und den Unterhalt von elektrischen Starkstromanlagen sowie auf die Verordnung vom ... über elektrische Niederspannungserzeugnisse erhebt das Inspektorat eine Gebühr bis 400 Franken.»

#### Art. 26 Übergangsbestimmungen

Die nach dem bisherigen Recht erworbenen Bewilligungen zum Inverkehrbringen elektrischer Installationsmaterialien und Apparate gelten bis zum ....

<sup>2</sup> Anträge auf Erneuerung der Bewilligung sind mindestens sechs Monate vor Ablauf der Übergangsfrist zu stellen. Artikel 15 Absatz 2 ist anwendbar.

#### Art. 27 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am ... in Kraft.

### **IBM-Wissenschaftspreis**

IBM Europa hat die Schaffung eines jährlichen Wissenschaftspreises angekündigt. Ebenso angekündigt wurde die Eröffnung eines Rechenzentrums zur Unterstützung der europäischen Forschung. Der jährliche Wissenschaftspreis der IBM Europa beläuft sich auf 100 000 Ecus (European Currency Units), was ungefähr Fr. 180 000.- entspricht. Der Preis ist für Personen bestimmt, die einen wichtigen oder originären Beitrag zum Fortschritt der Wissenschaft und der Technik in Europa geleistet haben. Mitarbeiter der IBM sind davon ausgeschlossen. Der Empfänger des Preises wird durch ein internationales Gremium bestimmt. Den Vorsitz dieser 16köpfigen Jury übernimmt Pierre Aigrain, ehemaliger französischer Staatssekretär für Forschung und gegenwärtig Wissenschaftsrat des Präsidenten der Thomson-Gruppe. Die Jury setzt sich aus bedeutenden Vertretern der Wissenschaft aus der ganzen Welt zusammen. Darunter befindet sich auch Herwig Schopper, Generaldirektor des Cern in Genf. Der erste Wissenschaftspreis wird wahrscheinlich im Frühling 1985 ausgerichtet.

Das angekündigte Rechenzentrum für die Unterstützung der europäischen Forschungs- und Wissenschaftsgemeinschaft wird sich im IBM-Wissenschaftszentrum in Rom befinden. Hauptziel des mit den modernsten Informatikhilfsmitteln ausgerüsteten Komplexes wird die Unterstützung von wissenschaftlichen oder technischen Projekten sein, die viel

Computerkapazität benötigen. Das Rechenzentrum wird im Laufe des ersten Quartals 1985 in Betrieb genommen.

### **Auszeichnung**

Prof. Dr. Niklaus Wirth von der ETH Zürich erhielt kürzlich den Turing Award 1984 für seine Arbeiten auf dem Gebiet der Programmiersprachenentwicklung, die weltweiten Einfluss sowohl auf die Programmiermethodik als auch auf die Computerarchitektur bekamen. Die Association for Computing Machinery (AMC), ein weltweiter Zusammenschluss von Computerfachleuten in Wissenschaft und Industrie, verleiht alljährlich verschiedene Preise, worunter der Turing Award der wichtigste ist.

### **Weihnachtsaktion**

Statt Taschenagenden und Kalender an seine Kunden, hat die Hewlett-Packard (Schweiz) AG auf Jahresende den 43 geistig und körperlich behinderten Kindern vom Haus Morgenstern Fr. 10 000.- geschenkt. Dieses befindet sich wie der Schweizer Geschäftssitz der Hewlett-Packard in Widen, Aargau. Das Heim erhält Zuwendungen von Kanton und Bund, wird aber vorwiegend von privater Seite getragen.

### **75 Jahre CMC**

Im November 1984 feierte die CMC Carl Maier + Cie AG in Schaffhausen ihr 75-Jahr-Firmenjubiläum, denn am 1. November 1909 hat Carl Albert Maier (1877-1952) eine elektromechanische Werkstätte eröffnet, in der er mit drei bis fünf Arbeitern Ölschalter, Zeitrelais, Stromwandler und Trennschalter herzustellen begann. Sein Betrieb entwickelte sich erfreulich, und das Produktempfrogramm wurde im ganzen Bereich der Stromverteilung stetig erweitert. 1921 konnte bereits die erste Kommandoraum-Ausrüstung geliefert werden (Ritomatic-Werk der SBB). Zu Beginn der dreissiger Jahre galt es jedoch, Mittel und Kräfte zu konzentrieren. Damals fiel der Entscheid, das Schwergewicht auf Niederspannungs-Schalter zu legen.

Aus der Einzelfirma von C.A. Maier wurde 1923 die Kommanditgesellschaft Carl Maier & Cie., die 1974 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt wurde. Dem Gründer folgte 1952 dessen Sohn Paul Maier an der Spitze des Unternehmens, der die Firma als Präsident des Verwaltungsrates noch heute leitet.

CMC ist ihrem ursprünglichen Tätigkeitsgebiet treu geblieben. Das Unternehmen besitzt grosse Erfahrung im Bau von Kommandoräumen und Steuerungen für Kraft- und Unterwerke. Sehr bekannt ist es auch wegen seinem grossen Sortiment an Schutzschaltern. Der jüngste Bereich umfasst verschiedene Systeme für Maschinensteuerungen, für die Steuerung von Produktionsabläufen, Transportanlagen usw. CMC beschäftigt heute rund 850 Mitarbeiter und erzielt einen Umsatz von etwa 70 Mio Fr.

Eb

### **Invertomatic AG, 6595 Riazzino**

Nach Gründungen in Rom und Madrid ist die Firma jetzt auch in Waiblingen/Deutschland mit einer Tochtergesellschaft vertreten. Die neue Firma übernimmt von der AGIE-GmbH

ab 1. Januar 1985 den Vertrieb und den Kundendienst für die in der Schweiz produzierten unterbrechungsfreien Stromversorgungsanlagen (USV). Invertomatic selbst entstand 1981 nach einer Neugliederung aus der AGIE-AG Losone. Sie beschäftigt heute rund 100 Arbeitnehmer und kann einen erfreulichen Auftragseingang verbuchen.

USV-Anlagen dienen überall dort, wo eine kontinuierliche Stromversorgung kritischer Verbraucher, selbst bei Ausfall der öffentlichen Stromversorgung, gewährleistet werden soll.

### **Zumtobel AG, 8153 Rümlang**

Kürzlich trafen sich über 400 führende Architekten, Ingenieure und Planer aus der ganzen Schweiz in der ETH Zürich zu einer von der Zumtobel AG veranstalteten Fachtagung unter dem Motto *Lichtperspektiven*. Dabei konnten sich die Teilnehmer in mehreren fundierten Fachvorträgen und durch persönlichen Erfahrungsaustausch über den neuesten Stand der modernen Lichttechnik, über Fragen des Sehkomforts unter wechselnden Arbeitsbedingungen sowie über Wirtschaftlichkeits- und Designfragen im Zusammenhang mit Beleuchtungsprojekten informieren und wertvolle Anregungen für ihre planerische Tätigkeit holen.

Namhafte Referenten, unter anderen Prof. Dr. H. Krüger vom Institut für Arbeitsphysiologie an der ETH und Prof. Dr. D. Fischer aus Aachen, behandelten das Thema Licht aus den verschiedensten Blickwinkeln und zeigten eine Reihe von wichtigen Tendenzen und neuen Erkenntnissen auf.

# Neues aus der Normung

## Nouvelles de la normalisation

### Ausschreibung von Normen des SEV

Im Hinblick auf eine beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz werden die folgenden Normen (Entwürfe) zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Normen zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen, wobei zu unterscheiden ist, ob es sich um einen Einspruch oder eine Anregung handelt.

Die ausgeschriebenen Publikationen können zum angegebenen Preis beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, bezogen werden.

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen:

SV	Sicherheitsvorschriften	VP	Vollpublikation
R	Regeln	U	Übersetzung
L	Leitsätze	HD	Harmonisierungsdokument CENELEC
Nb	Normblätter	EN	Europäische Norm CENELEC
NP	Normartige Publikationen	I	Identisch mit einer internationalen Publikation
Z	Zusatzbestimmungen		
HV	Hausinstallationsvorschriften des SEV		

### Mise à l'enquête de normes de l'ASE

En vue de leur mise en vigueur en Suisse, les normes (projets) suivantes sont mises à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces normes et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE en discernant entre objections et suggestions.

Les normes mises à l'enquête peuvent être obtenues aux prix indiqués auprès de l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*.

Signification des abréviations employées:

SV	Prescriptions de sécurité	VP	Publication intégrale
R	Règles	U	Traduction
L	Recommandations	HD	Document d'harmonisation CENELEC
Nb	Feuilles de norme	EN	Norme Européenne CENELEC
NP	Publication de caractère normatif	I	Identique avec une publication internationale
Z	Dispositions complémentaires		
PIE	Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures		

Publ.-Nr. Ausgabe, Sprache Publ. n° Edition, langue	Art der SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n°(année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)

### FK 3, Graphische Symbole

Einsprachetermin: 2. März 1985

### CT 3, Symboles graphiques

Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

9617-11 1., d/f/e ersetzt: remplacé: SEV/ASE 9001...	R, Z	Symboles graphiques pour schémas 11 <sup>e</sup> partie: Schémas et plans d'installation architecturaux et topographiques Graphische Symbole für Schema 11. Teil: Schema und Pläne für Installationen in Gebäuden und im Freien	CEI 617-11 (1983) 1., f/e	63.- (54.-)
--	------	--	---------------------------------	----------------

SEV/CEI Simultanausgabe

ASE/CEI Edition simultanée

### FK 21, Akkumulatoren

Einsprachetermin: 2. März 1985

### CT 21, Accumulateurs

Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

3413.1985 1., f/e ersetzt remplace SEV/ASE 3413.1979 3413 A.1982 3129.1985 1., f/e ersetzt remplace 3129.1968 3520-2.1985 1984 ersetzt remplace SEV/ASE 3377.1965	R, I	Eléments parallélépipédiques rechargeables ouverts au nickel-cadmium Open nickel-cadmium prismatic rechargeable cells	CEI 623 (1983) e/f 2. Ausg. 2 <sup>e</sup> éd.	35.- (31.-)
	R, I	Batteries de traction au plomb Première partie: Prescriptions générales et méthodes d'essai Lead-acid traction batteries Part 1: General requirements and methods of test	CEI 254-1 (1983) e/f 2. Ausg. 2 <sup>e</sup> éd.	32.- (28.-)
		Batteries d'accumulateurs de démarrage au plomb Deuxième partie: Dimensions des batteries et dimensions et marquage des bornes Lead-acid starter batteries Part 2: Dimensions of batteries and dimensions and marking of terminals	CEI 95-2 (1984) 3. Ausg. 2 <sup>e</sup> éd. e/f	35.- (32.-)

### FK 34A, Lampen

Einsprachetermin: 2. März 1985

### CT 34A, Lampes

Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

SEV/ASE 3210/1 1., f/e gehört zu faite partie de SEV/ASE 3210.1983	R, I	Modification N° 1 (1984) à la Publication 357 (1982) de la CEI Lampes tungstène-halogène (véhicules exceptés)	CEI 357/1 (1984) 1 <sup>re</sup> ed. f/e	63.-
---	------	--	---	------

Publ.-Nr. Auszgabe, Sprache <sup>1)</sup> Publ. n° Edition, langue <sup>1)</sup>	Art der SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Auszgabe, Sprache Publ. n°(année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)
---	---	----------------	---	---------------------------

**FK 45, Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung**  
Einsprachetermin: 2. März 1985

**CT 45, Appareils électriques de mesure utilisés en relation avec les rayonnements ionisants**  
Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

3144.1985 2., f/e ersetzt remplace SEV/ASE 3144.1969 3144A.1982 3144-2.1982	R, I	Dimensions des coupelles utilisées dans les appareils d'électronique nucléaire	CEI 248(1984) 2., f/e ersetzt remplace CEI 248(1967) CEI 248A(1973) CEI 248-2(1979)	16.-
--	------	--	---	------

**FK 61, Sicherheit elektrischer Haushaltapparate**  
Einsprachetermin: 2. März 1985

**CT 61, Sécurité des appareils électroménagers**  
Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

1059-2 2, d Ersetzt zum Teil SEV 1059-2. 1981	SV	Handgeführte Elektrowerkzeuge Teil II: Besondere Bestimmungen  Hauptabschnitt C, Schleifer, Polierer, Schleifer mit Schleifblatt	CENELEC pr Hd 400.2 2., d.  Sektion C	-
1059-2 2 <sup>e</sup> , f Remplace en partie: ASE 1059-2. 1981	SV	Outils portatifs à main à moteur Partie II: Règles particulières  Section C, Meuleuses, lustreuses et ponceuses du type à disque	CENELEC pr HD 400.2 2 <sup>e</sup> , f  Section C	-
ASE 1054-1, Annexe B/1 1., f/e	SV	Révision de l'article B 19 de l'Annexe B, Circuits électroniques, de la Publ. 335-1 de la CEI (2 <sup>e</sup> édition)	zurzeit: 61(B.C.)366 1 <sup>re</sup> ed. f/e	-
SEV 1054-1, Anhang B/1 1., d	SV	Revision des Abschnitte B 19 des Anhanges B, Elektronische Stromkreise, der CEI-Publ. 335-1 (2. Ausgabe)	zurzeit: 61(B.C.)366 1 <sup>re</sup> ed. f/e	-

**FK 62, Elektromedizinische Apparate**  
Einsprachetermin: 2. März 1985

**CT 62, Equipment électrique utilisé dans la pratique médicale**  
Délai d'envoi des observations: 2 mars 1985

3578.1985 f/e	R, I	Appareils électromédicaux Dosimètres à chambres d'ionisation utilisés en radiothérapie	CEI 731 (1982) 1., f/e	143.- (130.-)
3579.1985 f/e	R, I	Caractéristiques et conditions d'essai des dispositifs d'imagerie par radionucléides	CEI 789 (1984) 1., f/e	50.- (45.-)

## Inkraftsetzung von Normen des SEV

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Stellungnahmen zu den seinerzeitigen Ausschreibungen eingingen bzw. diese ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV folgende Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Sie sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, zum angegebenen Preis erhältlich.

## Mise en vigueur de normes de l'ASE

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits au sujet des normes mises à l'enquête en son temps, ou des objections ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur, les Normes suivantes à partir des dates indiquées.

Elles sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*, aux prix indiqués.

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N°année Edition, langue	SN Nr. SN n°	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)
--	-----------------	----------------	---------------------------

### FK 31, Elektrische Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche

Datum des Inkrafttretens: 1. August 1984

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 73(1982)12, S. 618

### CT 31, Matériel électrique pour atmosphères explosives

Date de l'entrée en vigueur: 1<sup>er</sup> août 1984

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 73(1982)12, p. 618

SEV/ASE 3307.1984 2., d/f	SN 413307	Regeln für die Beurteilung der Explosionsgefahr in Anlagen mit explosionsgefährdeten Bereichen Zoneneinteilung Règles pour l'estimation du risque d'explosion dans des installations situées aux emplacements explosifs Répartition en zones	25.- (19.-)
---------------------------------	-----------	---	----------------

### FK 45, Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung

Datum des Inkrafttretens: 1. Dezember 1984

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 75(1984)15, S. 919

### CT 45, Appareils électriques de mesure utilisés en relation avec les rayonnements ionisants

Date de l'entrée en vigueur: 1<sup>er</sup> décembre 1984

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 75(1984)15, p. 919

SEV/ASE 3505.1984 2., f/e	SN-CEI 333 (1983)	Méthodes d'essais des semiconducteurs pour particules chargées	87.- (79.-)
SEV/ASE 3575.1984 1., f/e	SN-CEI 777 (1983)	Terminologie, grandeurs et unités concernant la radioprotection	38.- (34.-)

### Kommission zum Studium niederfrequenter Störeinflüsse

Datum des Inkrafttretens: 1. November 1984

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 74(1983)9, S. 498

### Commission pour l'étude des perturbations en basse fréquence

Date de l'entrée en vigueur: 1<sup>er</sup> novembre 1984

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 74(1983)9, p. 498

SEV/ASE 3601-		Rückwirkungen in Stromversorgungsnetzen, die durch Haushaltgeräte und durch ähnliche elektrische Einrichtungen verursacht werden Perturbations produites dans les réseaux d'alimentation par les appareils électrodomestiques et les équipements analogues	
SEV/ASE 3601-1.1984 1., d/f/e	SN-CEI 555-1 Mod.	Teil 1: Première partie: Begriffe Définitions	34.50 (31.-)
SEV 3601-2.1984 1., d ASE 3601-2.1984 1., f/e	SN-CEI 555-2 SN-CEI 555-2	Teil 2: Deuxième partie: Oberschwingungen Harmoniques	35.- (32.-)
SEV 3601-3.1984 1., d ASE 3601-3 1., f/e	SN-CEI 555-3 SN-CEI 555-3	Teil 3: Troisième partie: Spannungsschwankungen Fluctuations de tension	64.- (58.-)

## Ausserkraftsetzung von Normen des SEV

Der Vorstand des SEV hat die nachstehenden SEV-Normen auf den 1. Januar 1985 ausser Kraft gesetzt.

## Abrogation de normes de l'ASE

Le Comité de l'ASE a abrogé les normes mentionnées ci-après au 1<sup>er</sup> janvier 1985.

Publ. Nr. Jahr Ausgabe, Sprache Publ. N° année Edition, langue	SN Nr. SN N°	Titel Titre
---	-----------------	----------------

### Arbeitsgebiet FK 21, Akkumulatoren

### Domaine de la CT 21, Accumulateurs

SEV/ASE 3040.1968 d/f	SN-CEI 199	Dimensionen für Bleiakkumulatoren für Motorroller Dimensions des batteries d'accumulateurs au plomb pour scooters
-----------------------------	------------	--

### Arbeitsgebiet FK 45, Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung

### Domaine de la CT 45, Appareils électriques de mesure utilisés en relation avec les rayonnements ionisants

SEV/ASE 3512.1982 1., f/e	SN-CEI 577 (1977)	Epaisseurmètres par rayonnement ionisant pour matériaux sous forme de feuilles, de revêtements ou de laminés
---------------------------------	----------------------	--

### Arbeitsgebiet FK 66, Elektronische Mess-Systeme

### Domaine de la CT 66, Equipement électronique de mesure

SEV-ASE 3223.1974 d/f	SN-CEI 452	Regeln für Signalgeneratoren für Frequenzmodulation Règles pour générateurs de signaux à modulations de fréquence
SEV-ASE 3224.1974 d/f	SN-CEI 453	Regeln für Signalgeneratoren für Amplitudenmodulation Règles pour générateurs de signaux à modulation d'amplitude
SEV-ASE 3427.1979 e/f	SN-CEI 592	Générateurs de signaux en micro-ondes Microwave signal générators

## Neue CEI-Publikationen

Folgende Publikationen der CEI sind neu erschienen. Sie sind vom SEV nicht übernommen und deshalb nicht als SEV-Normen herausgegeben worden. Über ihre allfällige Übernahme wird zu gegebener Zeit entschieden. Sie können in der Schweiz trotzdem angewendet werden.

Exemplare dieser Publikationen können beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, bezogen werden.

## Nouvelles publications de la CEI

Les publications suivantes de la CEI viennent de paraître. Elles n'ont pas été reprises par l'ASE et n'ont de ce fait pas été éditées comme normes de l'ASE. Une reprise éventuelle sera décidée en temps voulu. Elles sont néanmoins applicables en Suisse.

Elles sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*.

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. n° Edition/année	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)
--	----------------	---------------------------

### Arbeitsgebiet FK 21, Akkumulatoren

### Domaine de la CT 21, Accumulateurs

285 (1983) 2., f/e	Eléments individuels cylindriques rechargeables, étanches au nickel-cadmium Sealed nickel-cadmium cylindrical rechargeable single cells	37.-
-----------------------	--	------

### Arbeitsgebiet FK 29, Elektroakustik

### Domaine de la CT 29, Electroacoustique

268-7 (1984) 1., f/e	Equipements pour systèmes électroacoustiques Septième partie: Casques et casques microphoniques Sound system equipment Part 7: Headphones and headsets	46.-
-------------------------	---	------

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. n° Edition/année	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)
	<b>Arbeitsgebiet FK 65, Steuerungs- und Regelungstechnik</b>	<b>Domaine de la CT 65, Equipements électriques de régulation et d'automatique</b>
534-3-2 (1984) 1., f/e	Vannes de régulation des processus industriels Troisième partie: Dimensions, Section deux – Ecartements des vannes de régulation sans brides à l'exception de vannes à papillon à insérer entre brides Industrial-process control valves Part 3: Dimensions, Section two – Face-to-face dimensions for flangeless control valves except wafer butterfly valves	13.-
801-1 (1984) 1., f/e	Compatibilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Première partie: Introduction générale Electromagnetic compatibility for industrial-process measurement and control equipment Part 1: General introduction	18.-
801-2 (1984) 1., f/e	Compatibilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Deuxième partie: Prescriptions relatives aux décharges électrostatiques Electromagnetic compatibility for industrial-process measurement and control equipment Part 2: Electrostatic discharge requirements	50.-

### Neue CENELEC-Publikationen

Folgende Harmonisierungsdokumente (HD) / Europäische Normen (EN) des CENELEC sind neu erschienen. Über eine allfällige Herausgabe als Normen des SEV wird zu gegebener Zeit entschieden. Exemplare dieser Publikationen können gegen Verrechnung der Kosten beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

### Nouvelles publications du CENELEC

Les Documents d'Harmonisation (HD) / Normes Européennes (EN) suivants du CENELEC viennent de paraître. Une édition éventuelle comme normes de l'ASE sera décidée en temps voulu. Ils sont en vente à l'Association Suisse des Electriciens, case postale, 8034 Zurich.

CENELEC-No. Jahr/année	Referenzdokument CEI Document de référence Publ. No., Jahr/année	Titel Titre
---------------------------	--	----------------

### Arbeitsgebiet FK 29, Elektroakustik

### Domaine du CT 29, Electroacoustique

HD 455 (1985)	CEI 764 (1983)	Transmission du son utilisant le rayonnement infrarouge Sound Transmission using infra-red radiation Tonübertragung unter Verwendung von Infrarotstrahlung
------------------	-------------------	--

### Arbeitsgebiet FK 60, Registrierung

### Domaine de la CT 60, Enregistrement

HD 369.8 (1984)	CEI 574-8 (1979)	Equipements et systèmes audiovisuels, magnétoscopiques et de télévision Huitième partie: Symboles et identification Audio-visual, video and television equipment and systems Part 8: Symbols and identification Audio-visuelle Video- und Fernsehgeräte und -systeme Teil 8: Schaltzeichen und Kennzeichnungen
HD 369.13 (1984)	CEI 574-13 (1982)	Equipements et systèmes audiovisuels, magnétoscopiques et de télévision Treizième partie: Compteur numérique pour les systèmes audio à cassette Audio-visual, video and television equipment and systems Part 13: Digital counter for audio cassette systems Audio-visuelle Video- und Fernsehgeräte und -systeme Teil 13: Digitale Zähler für Audiokassettenysteme
HD 460 (1985)	CEI 752 (1982)	Bande étalon audiofréquence pour magnétoscopes à pistes transversales Audio-frequency calibration tape for transverse track recorders Tonbezugsband für Querspurenrekorder

## Orientierung über Sitzungen internationaler und nationaler Normengremien

Folgende Gremien der CEI, des CENELEC und des CES haben eine Sitzung durchgeführt. Die Protokolle bzw. Berichte über diese Sitzungen können beim *Sekretariat des CES, Postfach, 8034 Zürich*, unter Angabe der Nummer des betreffenden Gremiums und des Datums der Sitzung bestellt werden.

Les commissions suivantes de la CEI, du CENELEC et du CES ont tenu une séance. Les procès-verbaux respectivement les rapports des séances peuvent être demandés auprès du *Sécrétariat du CES, Case postale, 8034 Zurich*, en indiquant le numéro de la commission en question et la date de la séance.

### Sitzungen von CEI- und CENELEC-Gremien – Séances de commissions de la CEI et du CENELEC

Nr. – N°	Comité d'études / Sous-Comité / Comité Technique Titel – Titre	Datum – Date	Ort – Lieu
CLC/MC	CENELEC Prüfzeichen-Komitee	4./5.10.1984	Helsinki (SF)
CE 1	Terminologie	19./20.9.1984	Chexbres (CH)
CE 11	Recommandations pour les lignes aériennes	24.–25.5.1984	Wien (A)
CE 25	Grandeurs et unités, et leurs symboles littéraux	18.9.1984	Chexbres (CH)
CLC TC20	Kabel und isolierte Leitungen für Hoch- und Niederspannung	5./6.6.1984	Dublin (IRL)
CLC/TC 61	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	22.–24.10.1984	Frankfurt (D)

### Sitzungen von CES-Gremien – Séances de commissions du CES

Nr. – N°	Fachkollegium / Unterkommission Titel – Titre	Datum – Date	Ort – Lieu
UK 14/VT	Unterkommission für Vereinheitlichung von Transformatoren	20. 6.1984	Zürich
FK 4	Wasserturbinen	18. 9.1984	Kriens LU
FK 10	Isolieröle	12. 9.1984	Zürich
FK 14	Transformatoren	16. 8.1984	Bern
FK 15C	Isoliermaterialien/Spezifikationen	28. 6.1984	Brienz-Axalp
FK 20B	Isolierte Leiter	25. 9.1984	Zürich
FK 23A	Installationsrohre	6. 7.1984	St. Gallen
FK 23B	Haushaltschalter und Steckvorrichtungen	10. 7.1984	Zürich
FK 23B	Haushaltschalter und Steckvorrichtungen	24.10.1984	Eich
FK 23E	Schutzschalter für Niederspannungsinstallationen	13. 7.1984	Schaffhausen
FK 28	Koordination der Isolation	28. 9.1984	Zürich
FK 28A	Koordination der Isolation für Niederspannungsmaterial	19.10.1984	Bern
FK 34D	Leuchten	9.10.1984	Geroldswil
FK 35	Trockenbatterien	20. 6.1984	Bern
FK 36	Durchführungen und Leitungsisolatoren	22. 6.1984	Altdorf
FK 38	Messwandler	23.10.1984	Zürich
FK 45	Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung	26. 9.1984	Zürich
FK 68	Magnetische Legierungen und Stahl	28. 8.1984	Aarau
FK 221	Kleintransformatoren und Kleingleichrichter	5. 9.1984	Zürich
NF-Stuko	SEV-Kommission zum Studium niederfrequenter Störeinflüsse	3.10.1984	Zürich

## Buchstabensymbole

sowie Vereinbarungen und Vorzeichenregeln für die Elektrotechnik.  
Ein Handbuch zum täglichen Gebrauch.

Dreisprachige Ausgabe, gemeinsam veröffentlicht von der Commission Electrotechnique Internationale (CEI) und dem Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV). 114 Seiten, französisch/englisch/deutsch, Format B5 (250 mm × 176 mm)

Preis pro Stück: Fr. 49.- für SEV-Mitglieder: Fr. 45.-  
für Schulen: Fr. 25.-

**Verkauf durch:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV),  
Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, Telefon 01/384 92 37 (38)

Dieses Handbuch ist kurz gefasst und praktisch im Gebrauch. Es wird als dringend notwendig bezeichnet und ist nicht nur für Ingenieure und Techniker, Lehrer und Studenten bestimmt, sondern für alle, die sich bei der Herstellung und im Handel mit elektrischem und elektronischem Material mit Größen und Einheiten befassen.

Es enthält die Grundsätze für die Vereinbarungen über elektrische und magnetische Kreise und insbesondere die allgemein gebräuchlichen Buchstabensymbole der Elektrotechnik und verwandter Gebiete.

Die Angaben in diesem Handbuch sind zur Hauptsache den CEI-Publikationen 375, 27-1, 27-1A, 27-2, 27-2A, 27-2B und 27-3 und die Begriffe den entsprechenden neuen Kapiteln des Vocabulaire Electrotechnique International (VEI) entnommen. Einige andere Symbole, Konstanten und Einheiten stammen von der Internationalen Organisation für Normung (ISO), vom Internationalen Amt für Mass und Gewicht (BIPM) und von der Internationalen Vereinigung für reine und angewandte Physik (IUPAP). (Die meisten Symbole der Publikation SEV 8001. 1967, Regeln und Leitsätze für Buchstabensymbole und Zeichen, sind im neuen Handbuch enthalten.)

Die Liste der Buchstabensymbole gibt den Namen jeder Größe in französisch, englisch und in dieser Ausgabe auch in deutsch. Nach dem Namen folgt das Symbol der Größe und die SI-Einheit mit ihrem Symbol: Es sind in allen Sprachen die selben Symbole, was die Universalität der Buchstabensymbole und Einheiten beweist.

Das Handbuch enthält außerdem mathematische Zeichen und Symbole, Indizes, zeitabhängige Größen, logarithmische Größen und Einheiten usw. Am Schluss befinden sich die alphabetischen Listen der Größen und der den Indizes entsprechenden Benennungen in allen drei Sprachen sowie eine alphabetische Liste der Symbole.

## Symboles littéraux

y compris conventions et signes pour l'électrotechnique. Recueil à usage quotidien.

Édition trilingue publiée en commun par la Commission Electrotechnique Internationale (CEI) et l'Association Suisse des Électriciens (ASE). 114 pages, français/anglais/allemand, format B5 (250 mm × 176 mm)

Prix par exemplaire: fr. 49.- pour membres de l'ASE: fr. 45.-  
pour écoles: fr. 25.-

**Vente par:** l'Association Suisse des Electriciens (ASE), Administration des imprimés, case postale, 8034 Zurich, téléphone 01/384 92 37 (38)

Qualifié d'«impératif catégorique» par ceux qui l'ont compulsé, ce recueil est compact et maniable. Il est destiné non seulement aux ingénieurs et aux techniciens, aux enseignants et aux étudiants mais également à tous ceux qui s'occupent de grandeurs et unités dans les opérations de fabrication et de commercialisation de matériels électriques et électroniques.

Il indique les principes régissant les conventions applicables aux circuits électriques et magnétiques et il contient surtout les symboles littéraux qui sont d'un usage général dans l'électrotechnique et les domaines connexes.

Les données de ce recueil sont principalement fondées sur les Publications de la CEI 375, 27-1, 27-1A, 27-2, 27-2A, 27-2B et 27-3 et sur les termes figurant dans les dernières éditions des chapitres appropriés du Vocabulaire Electrotechnique International (VEI). D'autres symboles, constantes et unités sont repris de sources telles que l'Organisation Internationale de Normalisation (ISO), le Bureau International des Poids et Mesures (BIPM) et l'Union Internationale de Physique Pure et Appliquée (UIPPA). (La plupart des symboles de la Publication ASE 8001. 1967, Règles et Recommandations pour les symboles littéraux et les signes, sont contenus dans le nouveau recueil.)

La liste des symboles littéraux contient le nom de chaque grandeur en français, anglais et dans cette édition aussi en allemand. Chaque terme est suivi du symbole de la grandeur et de l'unité SI avec son symbole, les mêmes pour toutes les langues, ce qui montre l'universalité des symboles littéraux et des unités.

Le recueil contient en outre des signes et des symboles mathématiques, des indices, des grandeurs fonction du temps, des grandeurs et unités logarithmiques, etc. A la fin du recueil se trouvent des listes alphabétiques des grandeurs et, pour les indices, des termes qualificatifs dans les trois langues ainsi qu'un index alphabétique des symboles.

### Bestellung

Einsenden an die oben aufgeführte Adresse

Senden Sie mir

Veuillez me faire parvenir

Name/nom:

Firma, Abt./maison, dép.

Adresse/adresse:

Unterschrift/signature:

### Bon de Commande

A envoyer à l'adresse indiquée ci-dessus

Exemplaire des Handbuchs *Buchstabensymbole*  
 exemplaires du recueil *Symboles littéraux*

Datum/date:

# **Technische Prüfanstalten des SEV**

## **Institutions de contrôle de l'ASE**

### **Provisorische Sicherheitsvorschriften für elektrische Apparate für Haushalt und Gewerbe Serien TP 211 und TP 212**

Diese provisorischen Sicherheitsvorschriften werden bis zum Erscheinen definitiver, harmonisierter Normen von den Technischen Prüfanstalten des SEV herausgegeben. Seit einigen Jahren liegen die auf der CEI-Norm 335 basierenden harmonisierten Publikationen SEV 1054-1.1980 und 1054-1z.1980 «Sicherheitsvorschriften des SEV, Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke» vor.

Die Technischen Prüfanstalten haben nach Rücksprache mit dem Fachkollegium 61, Sicherheit elektrischer Haushaltapparate, beschlossen, die weiter unten aufgeführten provisorischen Sicherheitsvorschriften per 1. Januar 1985 durch die Publikationen SEV 1054-1.1980 und 1054-1z.1980 zu ersetzen. Die Übergangsfrist beträgt 5 Jahre. Die folgenden Vorschriften sind daher nicht mehr in der Liste «Veröffentlichungen des SEV», Ausgabe 1985, aufgeführt.

### **Prescriptions de sécurité des appareils électriques domestiques ou professionnels Documents provisoires – Série IC 211 et IC 212**

Ces prescriptions provisoires sont publiées par les Institutions de contrôle de l'ASE en attendant la publication des «Normes harmonisées» définitives. Depuis quelques années, l'on dispose des publications harmonisées (basées sur la norme CEI 335) ASE 1054-1.1980 et 1054-1z.1980 «Prescriptions de l'ASE – Appareils électriques pour usages domestiques et analogues».

Après consultation de la Commission Technique 61, Sécurité des appareils électrodomestiques, les Institutions de contrôle de l'ASE ont décidé de remplacer, à partir du 1<sup>er</sup> janvier 1985, les prescriptions provisoires énumérées ci-après par les publications ASE 1054-1.1980 et 1054-1z.1980. Le délai de transition est de 5 ans. Les prescriptions périmées suivantes ne figurent donc plus dans l'édition 1985 du catalogue des publications de l'ASE.

Titel	Titre
TP 211/1C-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Apparate für Raumheizung	IC 211/1C-f Spécifications et dispositions pour les essais de poêles, radiateurs, etc.
TP 211/3A-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Kaffeemaschinen für Gewerbe	IC 211/3A-f Spécifications et dispositions pour les essais des machines à café d'hôtellerie
TP 211/4A-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Kochapparate und Rechauds mit 1 bis 2 Kochplatten	
TP 211/5A-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Brat- und Backapparate	
TP 211/6C-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für freistehende Kochherde; Kochherde, Backöfen und Rechauds zum Einbau in Küchenkombinationen	
TP 211/7A-d Provisorische Anforderungen und Prüfbestimmungen für flexible Heizleiter für schmiegsame Wärmegeräte (Heizkissen, Bettwärmer, Wärmedecken, Heizmäntel usw.)	
TP 211/8A-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Kochplatten	
TP 211/10A-d Provisorische Anforderungen und Prüfbestimmungen für Feuchtschutzhüllen für schmiegsame Wärmegeräte (Heizkissen, Wärmedecken, Heizmäntel usw.)	
TP 211/11C-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für Wärmeapparate	
TP 212/1B-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Waschmaschinen, Wäschetrockner, Wäscheschleudern, Mängen und Geschirrwaschmaschinen	IC 212/1B-f Spécifications et dispositions pour les essais de machines à laver le linge, séchoirs de linge, essoreuses centrifuges, calandres et machines à laver la vaisselle
TP 212/3B-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für Bügelmaschinen	IC 212/3B-f Spécifications et dispositions pour les essais des machines à repasser
TP 212/4D-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für Getränke- und Speiseautomaten	IC 212/4D-f Prescriptions de sécurité provisoires pour distributeurs automatiques de boissons et de mets
TP 212/5C-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für Feuerungsapparate	IC 212/5C-f Prescriptions de sécurité provisoires pour brûleurs à gaz et à mazout
TP 212/6B-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für Bodenreinigungsmaschinen	IC 212/6B-f Prescriptions de sécurité provisoires pour machines à nettoyer les sols
TP 212/8C-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für motorische Apparate für Haushalt	IC 212/8C-f Prescriptions de sécurité provisoires pour appareils électriques à moteur pour usages domestiques et analogues
TP 212/9C-d Provisorische Sicherheitsvorschriften für Apparate für die Kühlung	IC 212/9C-f Prescriptions de sécurité provisoires pour appareils de réfrigération
TP 212/10A-d Anforderungen und Prüfbestimmungen für trag- und fahrbare Motorenanlagen für Gewerbe	IC 212/10A-f Spécifications et dispositions pour les essais des machines transportables ou mobiles pour les métiers